

Stand: 29.08.2017 (Höm, Tho, Rau, Hel, See, Her, Mie)

### Inhaltsbezogene Kompetenzen

#### *Inhaltsfelder*

- Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie
- Grundlagen des Wirtschaftens
- Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft

#### *Sachkompetenz*

##### Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben Möglichkeiten der Mitgestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders und der Demokratie (Institutionen, Akteure und Prozesse),
- erläutern die Rolle des Geldes als Tauschmittel,
- beschreiben die menschlichen Grundbedürfnisse und Güterarten,
- benennen ihre Rechte und mögliche Risiken als Verbraucherinnen und Verbraucher,
- stellen Beispiele von Umweltschutz im Alltag dar,
- beschreiben kriterienorientiert die Lebensformen und Lebenssituationen bzw. Problemlagen von unterschiedlichen Sozialgruppen (z.B. Kindern, Jugendlichen, Frauen, Männer, Migranten, alten Menschen, behinderten Menschen oder Familien),
- erläutern die Bedeutung und den Stellenwert von Menschen - /Minderheitenrechten anhand konkreter Beispiele.

### Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenz

#### *Methodenkompetenz*

##### Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben eingeführte Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an,
- arbeiten produktiv in Gruppen, nehmen Gruppenprozesse wahr und gestalten diese mit,
- planen ein kleines, deutlich umgrenztes Interview/eine Befragung – auch mithilfe der neuen Medien – führen dieses durch und werten es aus,
- erschließen selbstständig und in Kooperation mit Anderen mithilfe verschiedener alter und neuer Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte.

#### *Urteilskompetenz*

##### Die Schülerinnen und Schüler

- erkennen Problemhaltiges und Kontroverses und verdeutlichen diese Strukturmerkmale in elementaren Formen,
- vollziehen unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach und schätzen erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien ab,
- formulieren ein Spontanurteil und finden dafür eine angemessene und stimmige Begründung,
- verdeutlichen an Fällen bzw. Beispiele mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils,
- treffen bezogen auf das eigene Lebensumfeld wirtschaftliche Entscheidungen und formulieren dafür sinnvolle Begründungen.

#### *Handlungskompetenz*

##### Die Schülerinnen und Schüler

- treffen exemplarisch eigene (politische, ökonomische) Entscheidungen und begründen diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich,
- gehen mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld angemessen um, d.h. sie suchen in konkreten Konfliktsituationen und praktizieren Formen der Konfliktmediation
- achten Interessen Anderer, setzen diese in Bezug zu eigenen Wünschen und wenden Strategien der Organisation und Durchsetzung von Interessen und Positionen im Rahmen demokratischer Regelungen innerhalb der Schule und des persönlichen Umfeldes bei konkreten Anlässen an.

**Methoden**

- Simulation
- Schaubilder auswerten
- Grafik-Analyse
- Rollenspiel durchführen
- Interview

**Medienkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- arbeiten mit dem Internet

**Leistungsbewertung**

- siehe Anlage Leistungskonzept

**Lehr- und Lernmittel:** TEAM 5/6 Gymnasium NRW, Schöningh Verlag

**Wochenstunden:** 2

### Inhaltsbezogene Kompetenzen

#### *Inhaltsfelder*

- Chancen und Probleme der Industrialisierung und Globalisierung
- Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft
- Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft

#### *Sachkompetenz*

##### Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben Möglichkeiten der Mitgestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders und der Demokratie (Institutionen, Akteure und Prozesse),
- beschreiben die menschlichen Grundbedürfnisse und Güterarten,
- benennen ihre Rechte und mögliche Risiken als Verbraucherinnen und Verbraucher,
- stellen Beispiele von Umweltschutz im Alltag dar,
- beschreiben kriterienorientiert die Lebensformen und Lebenssituationen bzw. Problemlagen von unterschiedlichen Sozialgruppen (z.B. Kindern, Jugendlichen, Frauen, Männer, Migranten, alten Menschen, behinderten Menschen oder Familien),
- erläutern die Bedeutung und den Stellenwert von Menschen - /Minderheitenrechten anhand konkreter Beispiele.

### Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenz

#### *Methodenkompetenz*

##### Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben eingeführte Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an,
- arbeiten produktiv in Gruppen, nehmen Gruppenprozesse wahr und gestalten diese aktiv mit,
- erschließen selbstständig und in Kooperation mit Anderen mithilfe verschiedener alter und neuer Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte,
- stellen ausgewählte Sachverhalte korrekt und verständlich mithilfe verschiedener Präsentationsformen dar.

#### *Urteilskompetenz*

##### Die Schülerinnen und Schüler

- erkennen Problemhaltiges und Kontroverses und verdeutlichen diese Strukturmerkmale in elementaren Formen,
- vollziehen unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach und schätzen erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien ab,
- formulieren ein Spontanurteil und finden dafür eine angemessene und stimmige Begründung,
- verdeutlichen an Fällen bzw. Beispiele mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils,
- treffen bezogen auf das eigene Lebensumfeld wirtschaftliche Entscheidungen und formulieren dafür sinnvolle Begründungen.

#### *Handlungskompetenz*

##### Die Schülerinnen und Schüler

- erstellen exemplarisch in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (z.B. Leserbrief, Plakat, Flyer) zu konkreten, anschaulich aufbereiteten politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen erstellen und setzen diese argumentativ ein,
- treffen exemplarisch eigene (politische, ökonomische) Entscheidungen und begründen diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich,
- gehen mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld angemessen um, d.h. sie suchen in konkreten Konfliktsituationen und praktizieren Formen der Konfliktmediation,

- achten Interessen Anderer, setzen diese in Bezug zu eigenen Wünschen und wenden Strategien der Organisation und Durchsetzung von Interessen und Positionen im Rahmen demokratischer Regelungen innerhalb der Schule und des persönlichen Umfeldes bei konkreten Anlässen an.

### **Methoden**

- Cluster erstellen
- Mindmap erstellen
- Erstellung und Auswertung von Diagrammen
- Rollenspiel durchführen
- Karikaturenanalyse
- Internetrecherche

### **Medienkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler

- arbeiten mit dem Internet
- arbeiten mit Zeitungen und Zeitschriften
- werten Werbung aus

### **Leistungsbewertung**

- siehe Anlage Leistungskonzept

**Lehr- und Lernmittel:** TEAM 5/6 Gymnasium NRW, Schöningh Verlag

**Wochenstunden:** 2